

Konzept zur Öffnung des Freibades der Stadt Eschweiler

In den vergangenen Jahren verzeichnete das Freibad Eschweiler an heißen Tagen täglich bis zu 2.500 Badegäste. Oftmals bildeten sich, u.a. wegen eines fehlenden E-Ticketing-Systems, im Eingangsbereich Warteschlangen.

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie ist die maximale Besucherzahl des Freibades Eschweiler deutlich zu reduzieren. Ohne die geplanten Einschränkungen muss mit einem hohen abzuweisenden Personenaufkommen vor den Einlasstoren des Freibades gerechnet werden. Zudem wäre mit einem Konfliktpotential durch abgewiesene und frustrierte Badegäste zu rechnen.

Zur Vermeidung des vorgenannten Szenarios, sowie zur Erreichung einer weitestgehenden Minimierung eines potenziellen Infektionsrisikos, müssen folgende Maßnahmen getroffen werden:

- Begrenzung der maximalen Anzahl von Badegästen
- Überarbeitung/Neufestsetzung der Öffnungszeiten
- Einführung des Ticketings
- Erstellung eines Hygieneplans
- Information des Badegastes
- Organisation des Securityeinsatzes

Die nachstehende Planung berücksichtigt die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für das Badewesen (DGfdB). Es ist zu beachten, dass das Land NRW in Kürze wahrscheinlich für den Bäderbetrieb Erlasse/Verordnungen veröffentlichen wird. Diese sind dann in dieses Konzept zu übertragen.

Maximale Anzahl von Badegästen

Die DGfdB hat in ihrem „Pandemieplan Bäder“ eine Berechnungsformel veröffentlicht, nach der Badbetreiber von Freibädern das maximale Besucheraufkommen berechnen können. Bei dieser Formel wird zum einen auf die zur Verfügung stehenden Wasserflächen und zum anderen auf die zur Verfügung stehenden Liegewiesen abgestellt.

Die Berechnung nach dieser Formel stellt sich wie folgt dar:

Schwimmerbecken:

Nennbelastung: 4,5 qm pro Person

Wasserfläche: 498,92 qm

$498,92 \text{ qm} / 4,5 = 111 \text{ Personen}$

$111 \text{ Personen} \times 0,75 = 84 \text{ Personen}$

Nichtschwimmerbecken:

Nennbelastung: 2,7 qm pro Person

Wasserfläche: 272,36 qm

$272,36 / 2,7 \text{ qm} = 101 \text{ Personen}$

$101 \text{ Personen} \times 0,75 = 76 \text{ Personen}$

Planschbecken

Nennbelastung: 2,7 qm pro Person

Wasserfläche tiefer Teil: 27,52 qm

Wasserfläche flacher Teil: 38,64 qm

Gesamte Wasserfläche Planschbecken Summe 66,16 qm

$66,16 / 2,7 \text{ qm} = 24,5 \text{ Personen}$

$24,5 \text{ Personen} \times 0,75 = 18 \text{ Personen}$

Demnach können im Schwimmbecken und Nichtschwimmerbecken zusammen bis zu 160 Personen gleichzeitig schwimmen. Im Planschbecken ist der zusätzliche Aufenthalt von 18 Personen möglich.

Laut der Anlage „Hygiene- und Infektionsschutzstandards“ zur Coronaschutzverordnung, in der ab 16.05.2020 geltenden Fassung, können pro 10 qm Fläche im Freibad ein Besucher zugelassen werden. Die Liegewiese des Freibades Eschweiler umfasst 18.000 qm, wonach dann 1.800 Personen Zutritt ins Freibad gewährt werden könnte.

Nach einer Beispielberechnung der DGfDB kann für einen heißen Sommertag von einem Verhältnis 1/3 Wasser und 2/3 Liegefläche ausgegangen werden. Dies würde eine maximale Kapazität von $178 * 3 = 534$ Personen bedeuten.

Nach Rücksprache mit der Bäderleitung ist festzustellen, dass die Anzahl von 534 Badegästen unter Berücksichtigung aller Vorgaben zu hoch ist, um die Durchführbarkeit eines geordneten Badebetriebes zu gewährleisten. Bei Anwendung der Berechnungsformel der DGfDB würde dies bedeuten, dass sich 178 Personen in den Schwimmbecken und 356 Personen auf der Liegewiese aufhalten. Es kann jedoch nicht zwingend davon ausgegangen werden, dass sich ungefähr $\frac{2}{3}$ der Badegäste auf der Liegewiese aufhält und lediglich ca. $\frac{1}{3}$ der Badegäste in den Schwimmbecken. Aufgrund der verkürzten Aufenthaltszeiten der Badegäste muss mit einer verstärkten Nutzung der Schwimmbecken gerechnet werden. Bei einem verstärkten Andrang auf die Schwimmbecken ist die Einhaltung der maximalen Personenanzahl in den Schwimmbecken, auch unter erhöhtem Einsatz von Securitypersonal, kaum zu kontrollieren bzw. zu regeln.

Es wird von Seiten der Verwaltung eine maximale Personenanzahl von 250 Personen empfohlen. Hierdurch kann aufgrund der Erfahrungen des Bäderpersonals sichergestellt werden, dass die maximale Personenanzahl im Schwimmbecken und in den anderen Becken nicht überschritten wird.

Inhaber von Jahreskarten erhalten unabhängig von der Besucherzahl Zutritt ins Freibad. Aktuell besitzen 155 Personen eine Jahreskarte. Aus den Erfahrungen der Vorjahre ist damit zu rechnen, dass ein Großteil der Jahreskarteninhaber in den frühen Morgenstunden das Freibad aufsucht. Da jedoch nicht damit gerechnet wird, dass viele Jahreskarteninhaber gleichzeitig das Freibad aufsuchen, ist das zusätzliche Aufkommen handelbar und zu vertreten.

Die Inhaber der Jahreskarten müssen sich bei Betreten des Freibades in eine Liste eintragen, damit eine Nachverfolgung im Falle einer Infektion für das Gesundheitsamt möglich ist.

Die vorgenannte Personenanzahl soll zunächst für den Beginn der Freibadsaison gelten. Eine Anpassung der Maximalanzahl, sowohl nach oben, als auch nach unten, ist jederzeit möglich.

Öffnungszeiten

Wie zuvor bereits erwähnt, wird vorgeschlagen, dass maximal 250 Personen zeitgleich das Freibad besuchen können. Bei Besuchszahlen von bisher bis zu 2.500 Besuchern an heißen Tagen wird deutlich, dass dies nicht ausreichend ist, um allen Badegästen gerecht zu werden. Zudem ist zu erwarten, dass das Besucheraufkommen sich sogar noch erhöhen wird, da viele Bürger in diesem Jahr nicht in den Urlaub verreisen werden, sondern zu Hause bleiben. Um aber möglichst

vielen Bürgern die Möglichkeit bieten zu können, das Freibad zu nutzen, werden die **Öffnungszeiten in Besuchszeitfenster** gegliedert. Die Dauer der Zeitfenster ist so zu terminieren, dass jedem Badegast mindestens eine Besuchszeit **von zwei Stunden** ermöglicht werden kann. Zwischen den Besuchszeitfenstern erfolgt eine Unterbrechung von 30 Minuten, in denen das Freibad von allen Badegästen verlassen werden muss, auch wenn die Badegäste ein Ticket für das folgende Besuchszeitfenster besitzen. In diesen 30 Minuten erfolgt durch das Bäderpersonal eine Reinigung des Freibades.

Folgende Zeiten wurden in Absprache mit der Bäderleitung abgestimmt:

1. Besuchszeitfenster: 6:00 Uhr bis 8:00 Uhr
 2. Besuchszeitfenster: 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr
 3. Besuchszeitfenster 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr
 4. Besuchszeitfenster 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
- 19:00 Uhr – 20:30 Uhr Nutzungszeiten für Vereine

Am Wochenende erfolgt keine Nutzung durch Vereine. Hier wird das 4. Besuchszeitfenster bis 20:30 Uhr verlängert. Diese Regelung gilt auch an Feiertagen (Pfingsten).

Durch diese Regelung könnten täglich 1.000 Badegäste das Freibad besuchen. Hinzu kommen die Inhaber der Jahreskarten, sowie die „Vereinsschwimmer“. Hierdurch kann die Nachfrage im Vergleich zu den Vorjahren zwar nicht erreicht werden, jedoch stellt diese Modifizierung der Öffnungszeiten sicher, dass so viele Personen wie vertretbar das Freibad aufsuchen können.

Ticketing

Zur Vermeidung von spontanen Besuchen und ein dadurch unkalkulierbares Besucheraufkommen wird empfohlen, keinen Ticketverkauf vor Ort anzubieten.

Zudem würde ein Verkauf von Tickets vor Ort dazu führen, dass die Badegäste sich in Besucherlisten eintragen müssten, damit im Falle einer Infektion eine Nachverfolgung gewährleistet wäre. Auch dies würde lange Warteschlangen bedeuten, welche während der Corona-Pandemie möglichst verhindert werden sollten.

Das E-Ticketing-System vom ticket.io stellt sich wie folgt dar:

Ablauf aus Sicht des Bürgers:

Der Bürger wird über den Link auf der städtischen Homepage auf die Internetseite von ticket.io weitergeleitet. Hier kann der Bürger sich den Tag und das

Besuchszeitfenster aussuchen. Anschließend kann der Bürger die gewünschte Anzahl der Tickets auswählen, seine persönlichen Daten hinterlegen und die Tickets online bezahlen. Nach erfolgter Bezahlung erhält der Bürger eine E-Mail mit einem QR-Code. Diesen kann er entweder auf seinem Smartphone speichern oder ausdrucken. Im Kassenbereich des Freibades muss der Bürger den QR-Code einscannen und erhält dann Zutritt zum Freibad.

Installation/Inbetriebnahme des Systems:

Das beigefügte Datenerhebungsblatt (Anlage 1) ist von der Stadt Eschweiler auszufüllen und an ticket.io zu senden. Im Anschluss erfolgt die Vertragszeichnung. Gleichzeitig erfolgt durch ticket.io eine Kontoverifizierung gemäß den Bafin-Vorgaben. Die Stadt Eschweiler teilt ticket.io die Ticketstruktur, sowie die dazugehörigen Tarife mit. Zudem wird das Ticketkontingent festgelegt. Nach Erreichen dieser Limitierung kann für das betroffene Besuchszeitfenster kein Ticket mehr erworben werden.

Parallel hierzu wird nach Angabe der Ticketstruktur und der entsprechenden Tarife die Besuchermaske erstellt. Nach Erstellung der Besuchermaske kann der Ticketverkauf erfolgen. Laut ticket.io dauert dieser Prozess ca. 3-4 Tage.

Die Stadt Eschweiler muss für die Nutzung des Systems pro Eingang ein Smartphone bereitstellen. Da zwei Eingänge geplant sind müssen zwei Smartphones bereitgestellt werden. Die Firma ticket.io empfiehlt die Nutzung von I-Phones, da die Android-App noch nicht ausgereift sei. Nach Installation der Ticket-io-App können die QR-Codes mit dem Smartphone gescannt werden.

Kosten/Vertragslaufzeit:

Die Vertragslaufzeit mit ticket.io beträgt ein Jahr. Die Nutzung des E-Ticketing-Systems von ticket.io ist für die Stadt Eschweiler kostenlos. Die anfallenden Gebühren werden auf den Ticketkäufer umgelegt. Pro verkauftem Ticket erhält ticket.io eine Systemgebühr von 0,50 €. Bei elektronischem Zahlungsverkehr fällt eine Zahlungsabwicklungsgebühr in Höhe von 0,12 € (bei Ticketpreis 2,50 €) bzw. 0,08 € (bei Ticketpreis 1,50 €) an. Für Freitickets (Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres) fallen keinerlei Gebühren an.

Die Zahlung der Tickets erfolgt an ticket.io. Ticket.io rechnet täglich ab und überweist dann den entsprechenden Betrag an die Stadt Eschweiler.

Für die Bereitstellung der I-Phones fallen keinerlei Kosten an, da derzeit noch zwei I-Phones aus dem Bestand nicht genutzt werden.

Angebot für Bürger ohne Internetzugang:

Es besteht die Möglichkeit, eine Vorverkaufsstelle einzurichten. Es wird vorgeschlagen, dass diese dem Amt für Schulen, Sport und Kultur zuzuordnen ist. Dort kann der Bürger das Ticket gegen Barzahlung und Angabe seiner persönlichen Daten erwerben. Im Anschluss erfolgt der Ausdruck des Tickets, mit dem der Bürger Zugang ins Freibad erhält. Laut ticket.io müssten die täglich verkauften Tickets und die vereinnahmten Gebühren an ticket.io überwiesen werden. Im Anschluss würden diese dann mit der Auszahlung der Einnahmen aus dem Onlineverkauf wieder zurückerstattet werden. Ob dies auch anders erfolgen kann, muss noch im Hinblick auf steuerrechtliche Aspekte geklärt werden. Bei der Errichtung einer solchen Vorverkaufsstelle ist durch das o.g. Fachamt eine Einnahmekasse einzurichten.

Datenschutz:

Der Bürger muss vor dem Kauf des Tickets seine persönlichen Daten angeben. Diese müssen anschließend von ticket.io an die Stadt Eschweiler übermittelt werden, da die Stadt Eschweiler als Betreiber des Freibades laut Anlage "Hygiene- und Infektionsschutzstandards" zur aktuellen Coronaschutzverordnung die Kundenkontaktdaten, sowie Zeitpunkt des Betretens und Verlassens des Freibades bzw. der Geschäftsräume zu dokumentieren hat. Dies dient der Ermöglichung einer Kontaktpersonennachverfolgung durch das Gesundheitsamt. Diese Daten sind vertraulich für vier Wochen zu sichern und anschließend sicher zu vernichten. Hierfür muss der Bürger sein Einverständnis geben.

Die Verwaltung hat geprüft, dass die Speicherung dieser Daten auf dem Server der Firma ticket.io den datenschutzrechtlichen Bestimmungen entspricht. Auch die Beauftragung der Firma ticket.io zur Abfrage der persönlichen Daten wurde geprüft.

Der Datenschutzbeauftragte der Stadt Eschweiler wurde miteinbezogen.

Kollision mit bestehenden Regelungen:

Die aktuell bestehende Gebührenordnung für die Bäder ist für die Freibadsaison außer Kraft zu setzen. Eine vorübergehende neue Gebührenordnung ist kurzfristig zu erlassen.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass Vollzahler 2,50 € und Ermäßigte 1,50 € Eintritt zahlen müssen. Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres erhalten kostenlosen Zutritt. Allerdings muss, wie zuvor bereits beschrieben, auch für Kinder bis 3 Jahren ein Ticket im Wert von 0,- € erworben werden, damit die maximale Anzahl von Badegästen überwacht werden kann.

Für die Nutzung des E-Ticketing-Systems ist eine Ausnahmegenehmigung im Hinblick auf die bestehende Dienstvereinbarung über dezentrale Aufgaben der Zahlungsabwicklung zu erteilen.

Sonstiges:

Eine Erstattung des Ticketpreises kann unabhängig vom Grund der Nichtnutzung (schlechtes Wetter, sonstige Verhinderung) nicht erfolgen. Eine entsprechende Rückerstattung würde einen zu großen Aufwand bedeuten. Diese Regelung sollte dem Bürger auf der städtischen Homepage deutlich angezeigt werden.

Hygieneplan

In den städtischen Bädern gilt ohnehin ein hoher Hygienestandard. Dieser ist jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie noch zu steigern.

Dem beigefügten Hygieneplan (Anlage 2) ist zu entnehmen, welche Reinigungs-/Desinfektionsmaßnahmen durch das Bäderpersonal durchgeführt werden.

Zudem ist ein Maßnahmenkatalog beigefügt (Anlage 3), dem alle ergriffenen Maßnahmen zur Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln zu entnehmen sind.

Information des Badegastes

Die Öffentlichkeit wird im Rahmen einer Pressekonferenz über das Konzept für die Öffnung des Freibades informiert. Zudem werden die Verhaltensregeln/Hygienemaßnahmen auf der städtischen Homepage und in den sozialen Netzwerken veröffentlicht. Im Freibad werden Plakate ausgehängt und entsprechende Flyer ausgelegt. Entsprechende Muster sind beigefügt (Anlage 4).

Haus- und Badeordnung für das Freibad Dürwiß für die Freibadsaison 2020

Um das Verhalten im Freibad, den Becken, den Freiflächen und den Duschen zu regeln und die notwendigen Abstandsregeln an Land und im Wasser zu gewährleisten, wird die ab dem 01.11.2008 gültige Haus- und Badeordnung ergänzt (Anlage 5).

Security

In der Freibadsaison 2020 soll die Firma LB international, Hauptstraße 59, 52477 Alsdorf eingesetzt werden.

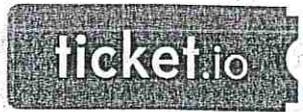
Die Firma setzt mindestens 4 Sicherheitskräfte für die Erfüllung der Aufgaben ein. Die Mindesteinsatzzeit beträgt 4 Stunden. Die Einsatzzeiten werden LB international 2 Tage vorher mitgeteilt, Korrekturen können noch am Vortag des Einsatzes mitgeteilt werden.

Aufgaben des Securitydienstes sind:

- Örtlich und zeitlich flexibler Streifendienst auf dem Freibadgelände zu Verbesserung der Sicherheit der Besucher
- Durchführung von Einlasskontrollen
- Feststellung und Abstellen von Fehlverhalten und Missständen auf Grundlage der Bäderordnung
- Umgehende Meldung von Unfällen und Schadensmeldungen

Der Security sollte zunächst nur an heißen Tagen ab voraussichtlich 28 Grad mit einem zu erwartenden starken Besucherandrang eingesetzt werden.

Aufgrund der geänderten Freibadnutzung in Zeiten der Corona-Pandemie soll der Securitydienst bereits in der ersten Woche täglich ab 12 Uhr, witterungsunabhängig, insbesondere bei den Abstandskontrollen im Einlassbereich und der Abstandswahrung im Wasser eingesetzt werden. Nach der ersten Woche soll geprüft werden, ob der ursprünglich geplante Einsatz (nur an heißen Tagen) ausreichend ist.



next generation ticketing

Datenerhebung für Mandanten der ticket i/O GmbH

(Diese Datenerhebung dient der Identifizierung unserer Partner und liegt dem Geldwäschegesetz zu Grunde.)

Mandant

Firmenname _____

Gesellschaftsform _____

Straße, Hausnr. _____

PLZ, Ort _____

Land _____

Telefonnummer _____

Geschäftsführer _____

Wirtschaftlich Berechtigter _____

Handelsregister _____

Amtsgericht _____

Steuernummer _____

Ust.-ID (VAT) _____

Homepage Facebookseite _____

Ansprechpartner Ticketing

Vorname Nachname _____

E-Mail _____

Telefon, Mobil _____

Account/Shopdaten

Gewünschte Subdomain _____

Shopname _____



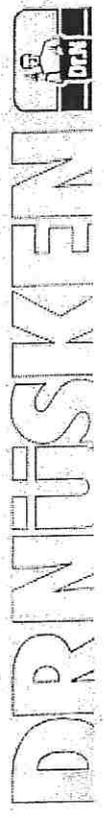
Reinigungsplan für Freibad Dürwiß & Hygiene/Desinfektionsplan

Bereich: Umkleiden Wechselkabinen

Einsatz	Produkt Beschreibung	Konz.	EWZ	Anwendung	Häufigkeit				Sonstiges
					T	W	M	B	
Unterhaltsreinigung für Wand- und Bodenbeläge, Türgriffe, Bänke, Spiegel, Schränke	Bäderreiner alkalisch zur Beseitigung von: • Ölen, Fetten, Seifenresten • organischen Verschmutzungen	1:20	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• für alle Materialien • • • Dosierstufe D • Pad blau
Unterhaltsreinigung für Wand- und Bodenbeläge, Türgriffe, Bänke, Spiegel, Schränke	Hallenbadreiner sauer zur Beseitigung von: • Kalk und Kalkablagerungen • mineralischen Ablagerungen	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• nicht auf Aluminium. • Flächen vorwaschen • • Dosierstufe E • Pad blau
Unterhaltsreinigung der Edelstahleile und Chromarmaturen	Ferroclin zum Reinigen von: • Materialien aus Edelstahl	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • im Wischverfahren auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• VOSICHT! ÄTZEND! SAUER! • Flächen vorwaschen • nicht auf Aluminium • Pad weiß
Desinfektion für Wand- und Bodenbeläge, Türgriffe, Bänke, Spiegel, Schränke nach erfolgter Reinigung	Nüscosept OF zur Flächendesinfektion	1:100	ca. 15 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • • •	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• unbedingt EWZ beachten • • • • Dosierstufe A
			ca.	Das (verdünnte) Produkt: • • • •	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• • • •

WICHTIG: Erst Wasser einfüllen, dann das Produkt zugeben!
Sicherheitsbestimmungen und Betriebsanweisungen beachten!

T = täglich W = wöchentlich M = monatlich B = nach Bedarf

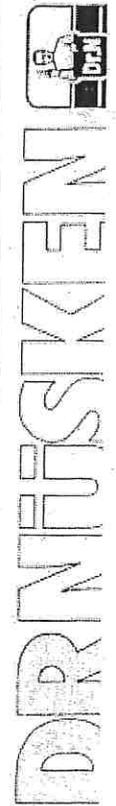


Reinigungsplan für das Freibad Dürwiß & Hygiene/Desinfektionsplan

Bereich: Personalbereich/Kassenbereich

Einsatz	Produkt Beschreibung	Konz.	EWZ	Anwendung	Häufigkeit				Sonstiges
					T	W	M	B	
Unterhaltsreinigung der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	Bäderreiniger alkalisch zur Beseitigung von: • Ölen, Fetten, Seifenresten • organischen Verschmutzungen	1:20	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• für alle Materialien • • • • Dosierstufe D • Pad blau
Unterhaltsreinigung der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	Hallenbadreiniger sauer zur Beseitigung von: • Kalk und Kalkablagerungen • mineralischen Ablagerungen	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• nicht auf Aluminium • Flächen vorwaschen • • • Dosierstufe E • Pad blau
Unterhaltsreinigung der Edelstahlteile und Chromarmaturen	Ferroclin zum Reinigen von: • Materialien aus Edelstahl	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • im Wischverfahren auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• VORSICHT! ÄTZEND! SAUER! • Flächen vorwaschen • nicht auf Aluminium • Pad weiß
Desinfektion der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen, nach erfolgter Reinigung	Nüscosept OF zur Flächendesinfektion	1:200	ca. 15 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• unbedingt EWZ beachten • • • • Dosierstufe A
Kassenanlage	Citrobell zum Reinigen von:	1:20	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • im Wischverfahren auftragen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• für alle Materialien • • •

WICHTIG: Erst Wasser einfüllen, dann das Produkt zugeben!
Sicherheitsbestimmungen und Betriebsanweisungen beachten!



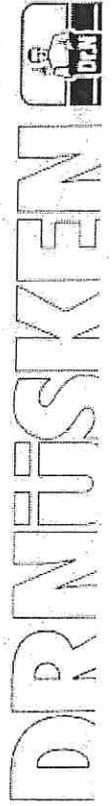
T = täglich W = wöchentlich M = monatlich B = nach Bedarf

Reinigungsplan für das Freibad Dürwiß & Hygiene/Desinfektionsplan

Bereich: WC-Anlage

Einsatz	Produkt Beschreibung	Konz.	EWZ	Anwendung	Häufigkeit				Sonstiges
					T	W	M	B	
Unterhaltsreinigung der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	Bäderreiniger alkalisch zur Beseitigung von: • Ölen, Fetten, Seifenresten • organischen Verschmutzungen	1:20	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• für alle Materialien • • • • Dosierstufe D • Pad blau
Unterhaltsreinigung der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	Hallenbadreiniger sauer zur Beseitigung von: • Kalk und Kalkablagerungen • mineralischen Ablagerungen	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• nicht auf Aluminium • Flächen vorwaschen • • • Dosierstufe E • Pad blau
Unterhaltsreinigung der Edelstahlteile und Chromarmaturen	Ferrocilin zum Reinigen von: • Materialien aus Edelstahl	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • im Wischverfahren auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• VORSICHT! ÄTZEND! SAUER! • Flächen vorwaschen • nicht auf Aluminium • Pad weiß
Desinfektion der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen, nach erfolgter Reinigung	Nüscosept OF zur Flächendesinfektion	1:200	ca. 15 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • •	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• unbedingt EWZ beachten • • • Dosierstufe A
			ca.	Das (verdünnte) Produkt: • • •	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• • •

WICHTIG: Erst Wasser einfüllen, dann das Produkt zugeben!
Sicherheitsbestimmungen und Betriebsanweisungen beachten!



T = täglich W = wöchentlich M = monatlich B = nach Bedarf

Reinigungsplan für das Freibad Dürwiß & Hygiene/Desinfektionsplan

Bereich: Duschen

Einsatz	Produkt Beschreibung	Konz.	EWZ	Anwendung	Häufigkeit				Sonstiges
					T	W	M	B	
Unterhaltsreinigung der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	Bäderreiniger alkalisch zur Beseitigung von: • Ölen, Fetten, Seifenresten • organischen Verschmutzungen	1:20	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• für alle Materialien • • • Dosierstufe D • Pad blau
Unterhaltsreinigung der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen,	Hallenbadreiniger sauer zur Beseitigung von: • Kalk und Kalkablagerungen • mineralischen Ablagerungen	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• nicht auf Aluminium • Flächen vornässen • • • Dosierstufe E • Pad blau
Unterhaltsreinigung der Edelstahlteile und Chromarmaturen	Ferrocilin zum Reinigen von: • Materialien aus Edelstahl	1:10	ca. 2 min	Das (verdünnte) Produkt: • im Wischverfahren auftragen • einwirken lassen • mit Scheuerpad verarbeiten • mit Trinkwasser abspülen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• VORSICHT! ÄTZEND! SAUER! • Flächen vornässen • nicht auf Aluminium • Pad weiß
Desinfektion der Wand- und Bodenbeläge sowie Waschbecken, Armaturen, nach erfolgter Reinigung	Nüscosept OF zur Flächendesinfektion	1:200	ca. 4 h	Das (verdünnte) Produkt: • mit Schaumkanone auftragen • einwirken lassen • •	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• unbedingt EWZ beachten • • • • Dosierstufe A
			ca.	Das (verdünnte) Produkt: • • • •	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	• • • •

WICHTIG: Erst Wasser einfüllen, dann das Produkt zugeben!
Sicherheitsbestimmungen und Betriebsanweisungen beachten!

T = täglich

W = wöchentlich

M = monatlich

B = nach Bedarf

Maßnahmen-Katalog Freibad Dürwiß

Allgemeiner Teil

- Bodenmarkierungen, Mindestabstand 1,50 m im Eingangsbereich draußen bis zur Kassenanlage im Innenraum.
- Bodenmarkierungen zu den Ausgängen hin.
- Maskenpflicht bis zu den Umkleiden.
- Händedesinfektion im Eingangsbereich und Toiletten/Umkleidebereich.
- Den Anweisungen des Bäderpersonals und Sicherheitsdienstes ist Folge zu leisten.
- Ticketverkauf (Eintrittskarten) nur online mit autom. Registrierungspflicht. Für Jahreskartenbesitzer werden Plätze freigehalten (Registrierung vor Ort).
- Zeitbegrenzungen für Badaufenthalt.
- Die max. Besucherzahl wird minimiert auf 250 Personen, die sich zur gleichen Zeit im Bad aufhalten dürfen (Liegewiese/Wasserflächen).
- Kontrolle der Besucherzahlen in den Becken.
- Breite Kommunikation der Verhaltensregeln (Presse/Flyer/evtl. Radio und Internet-Seite der Stadt).
- Öffnungszeiten erweitert und in Zeitfenster eingeteilt.

Beckenbereiche

- Bahnenschwimmen, Aufteilung in 4 Schwimmbfelder, Breite jeweils 3,75 m, 20 Personen je Schwimmbfeld für das Sportbecken. Rechtsverkehr, den Leinen entlang schwimmen, damit der Mindestabstand eingehalten werden kann.
 - Freie Benutzung des Nichtschwimmerbeckens unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung.
 - Das Planschbecken bleibt vorerst noch geschlossen.
 - Zeitfenster, die den Aufenthalt begrenzen:
 1. Zeitfenster von 6 bis 8 h (2 Std.) Reinigung/Desinfektion 8 - 8.30 h
 2. Zeitfenster von 8.30 - 11.30 h (3 Std.) Reinigung/Desinfektion 11.30 - 12 h
 3. Zeitfenster von 12 - 15 h (3 Std.) Reinigung/Desinfektion 15 - 15.30 h
 4. Zeitfenster von 15.30 - 18.30 h (3 Std.) Reinigung/Desinfektion 18.30 - 19 h
 5. Zeitfenster von 19 - 20.30 h (1,5 Std.) ausschließlich für Vereine
- An den Wochenenden/Feiertagen Zeitfenster 5. Von 15.30-20.30h.

Beckenumgangsbereich

- Alle Liegebänke und Tische werden entfernt/gesperrt.
- Bodenmarkierungen bis zu den Schwimmbädern.

Umkleidebereich

- Im Umkleidebereich werden nur ca. 1/3 der Schließfächer geöffnet, um die vorgeschriebene Abstandsregelung einzuhalten.
- Es dürfen nur Wechselkabinen (Einzelkabinen) genutzt werden.
- Sammelumkleiden bleiben geschlossen.
- in den Duschräumen ist max. Personenanzahl begrenzt.
- Haartrockner bleiben außer Betrieb.
- Sitzgelegenheiten im Wärmeraum werden gesperrt, nur der Zugang über die Eingangstreppe in das Sportbecken wird gewährleistet.
- Einbahnstraßenverkehr in den Umkleidebereichen (Maskenpflicht).

Liegewiese

- Geöffnet unter Einhaltung der Abstandsregelungen in Eigenverantwortung (Kontrolle durch Sicherheitsdienst).
- Spielplatz und Sandkasten geöffnet unter Einhaltung der Abstandsregelung in Eigenverantwortung.
- Schaukel geöffnet.
- Volleyballfeld und Tischtennisplatte gesperrt.
- Fußballspielen bzw. Kontaktsportarten verboten.

Personal-Aufgaben

- Einlasskontrolle der Online-Tickets.
- Ständige Kontrolle und Durchführung der Hygienevorschriften während des öffentlichen Badebetriebes.
- Zusätzliche Durchführung der Hygienemaßnahmen (Reinigung/Desinfektion) nach den jeweiligen Zeitfenstern.
- Ständige Kontrolle der Abstandsregelungen.
- Einteilung und Beaufsichtigung des Badebetriebes in den Becken.

Kiosk

Maßnahmen-Katalog muss über den Kiosk-Pächter erfolgen.

Beispiel Flyer

- Ticketverkauf Online unter.....mit auto. Registrierungspflicht. Jahreskartenbesitzer erhalten freie Plätze (Registrierung vor Ort).
- Öffnungszeiten: Aufenthalt im Bad mit Zeitbegrenzung
- Maskenpflicht bis zur Umkleide.
- Hygienemaßnahmen einhalten (Händedesinfektion)
- Abstandsregelung min.1,5 m.
- Wegebeschreibung durch Bodenmarkierungen ..
- Freie Benutzung des Nichtschwimmerbeckens unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung.
- Das Planschbecken ist geöffnet unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung.
- Rutsche ist geöffnet unter strenger Einhaltung der Abstandsregelung
- Einteilung in Schwimmbahnen mit begrenzter Personenzahl.

Liebe Badegäste,

um vielen Menschen das Schwimmen im Freien zu ermöglichen, müssen wir gemeinsam die Abstands/Hygienemaßnahmen und die damit verbundenen Einschränkungen einhalten.

Gemeinsam und mit Rücksicht werden wir diese große Herausforderung schaffen.

Wir bitten daher um Mithilfe aller Badegäste.

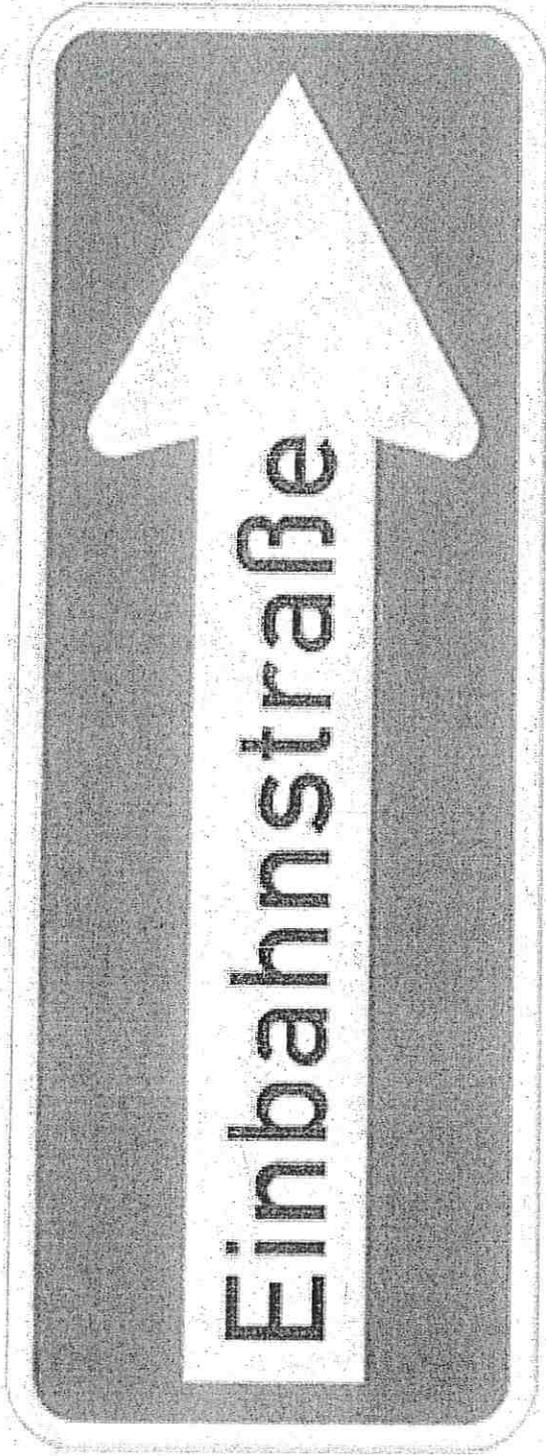
DANKE sagt das Bäderteam

Bitte
MUND-/NASENSCHUTZ
tragen



Vielen Dank!

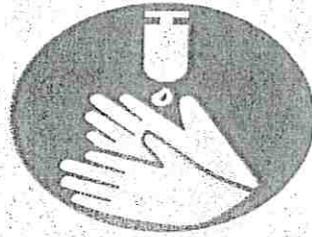
www.schoenherr.de



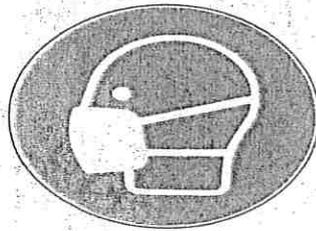
Einbahnstraße

Kundeninformation

Hygienehinweis

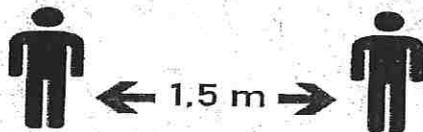


**Hände bitte
desinfizieren**



**Corona Ausbreitung
minimieren**

**Mundschutzpflicht
Bis zum Umkleidebereich**



HINWEIS

**mind. 1,5 m Abstand
zu Mitmenschen einhalten**

→ Wegbeschreibung folgen

Erweiterung der ab dem 01.11.2008 gültigen Haus- und Badeordnung für das Freibad Dürwiß für die Freibadsaison 2020

§ 1 Allgemeine Grundsätze und Verhalten im Bad

- (1) Betreten Sie den Beckenumgang nur unmittelbar vor der Nutzung z. B. der Becken, oder der Wasserrutsche.
- (2) Abstandsregelungen und -markierungen im Bereich von z. B. Wasserrutschen sind zu beachten.
- (3) Verlassen Sie das Schwimmbecken nach dem Schwimmen unverzüglich.
- (4) Verlassen Sie das Freibad nach der Nutzungszeit unverzüglich und vermeiden Sie Menschenansammlungen vor der Tür, an ÖPNV-Haltestellen und auf dem Parkplatz.
- (5) Der Verzehr von Speisen der Gastronomie ist nur auf den dafür vorgesehenen bzw. gekennzeichneten Flächen gestattet.
- (6) Anweisungen des Personals oder weiterer Beauftragter ist Folge zu leisten.
- (7) Nutzer, die gegen diese Ergänzung der Haus- und Badeordnung verstoßen, können des Bades verwiesen werden.

§ 2 Allgemeine Hygienemaßnahmen

- (1) Personen mit einer bekannten/nachgewiesenen Infektion durch das Coronavirus ist der Zutritt nicht gestattet. Dies gilt auch für Badegäste mit Verdachtsanzeichen.
- (2) Waschen Sie Ihre Hände häufig und gründlich (Handhygiene).
- (3) Nutzen Sie die Handdesinfektionsstationen im Eingangsbereich und an anderen Übergängen, an denen das Händewaschen nicht möglich ist.
- (4) Husten und Niesen Sie in ein Taschentuch oder alternativ in die Armbeuge (Husten- und Nies-Etikette).
- (5) Duschen Sie vor dem Baden und waschen Sie sich gründlich mit Seife. Beachten Sie die Abstandsregelungen und die maximale Personenzahlen.
- (6) Masken müssen nach den behördlichen Vorgaben in den gekennzeichneten Bereichen getragen werden.

§ 3 Maßnahmen zur Abstandswahrung

- (1) Halten Sie in allen Räumen die aktuell gebotenen Abstandsregeln (z. B. 2er-Regelung, Abstand 1,5 m) ein. In den gekennzeichneten Räumen bzw. an Engstellen warten Sie, bis die maximal angegebene Zahl der anwesenden Personen unterschritten ist.
- (2) Dusch- und WC-Bereiche dürfen von maximal zwei Personen gleichzeitig betreten werden.
- (3) In den Schwimm- und Badebecken gibt es Zugangsbeschränkungen. Beachten Sie bitte die ausgestellten Informationen und die Hinweise des Personals.
- (4) In den Schwimm- und Badebecken muss der gebotene Abstand selbstständig gewahrt werden. Vermeiden sie Gruppenbildungen, insbesondere am Beckenrand auf der Beckenraststufe.
- (5) Im Bereich des **Nichtschwimmerbeckens** muss die gebotene Abstandsregelung selbstständig eingehalten werden. Im Bereich des **Schwimmerbeckens** sind Schwimmfelder und Schwimmleinen eingezogen. Eine Besucheranzahl von maximal 20 Personen pro Schwimmfeld darf nicht überschritten werden. Den Anweisungen des Personals ist dort Folge zu leisten.
- (6) **Planschbecken** und **Wasserrutsche** dürfen nur unter der Wahrung der aktuellen Abstands- sowie Gruppenregeln genutzt werden.
- (7) Achten Sie auf die Beschilderungen und Anweisung des Personals. Eltern sind für die Einhaltung der Abstandsregeln ihrer Kinder verantwortlich.
- (8) Vermeiden Sie auf dem Beckenumgang enge Begegnungen und nutzen Sie die gesamte Breite (in der Regel 2,50 m) zum Ausweichen.
- (9) Vermeiden Sie an Engstellen (Durchschreitebecken, Verkehrswegen) enge Begegnungen und warten Sie ggf., bis der Weg frei ist.
- (10) Halten Sie sich an die Wegeregulungen (z. B. Einbahnverkehr), Beschilderungen und Abstandsmarkierungen im Bad.